



*Erfahrungsbericht von Sabrina, meet!-Stipendiatin 2019*

Die Meet-Tour 2019 ging nach Budapest, Wien und Berlin.

Voller Vorfreude und Spannung flogen wir etwas verspätet aus Düsseldorf los. Doch die Verspätung sorgte dafür, dass wir Budapest zuerst im Dunkeln sahen, was bezaubernd wirkte. Das Programm in Budapest war spannend, vor allem unser Besuch bei Aurora. Dort haben wir mit ungarischen Jugendlichen Fotocollagen über Budapest erstellt. Dabei konnten wir viele schöne Orte Budapests entdecken und Kontakte knüpfen. Außerdem waren wir in der deutschen Botschaft. Mich hat es überrascht, wie viele in Ungarn Deutsch sprechen. Sogar unsere Reiseführerin konnte Deutsch.

Danach ging es mit dem Zug nach Wien. Das Hotel war in der Nähe vom Prater Stern, den wir abends oft besucht haben und wo wir den ein oder anderen Euro beim Autoscooter gelassen haben. In Wien haben wir uns auch das Hundertwasserhaus angesehen und waren in der Hofburg. Außerdem waren wir im Café Central und in der Geburtsstätte des Wiener Schnitzels. Da wurden alle satt und es war unglaublich lecker.

Ich habe meine Hospitation beim International Rescue Committee (IRC) in Berlin gemacht. Ich fand es interessant, wie große Marken (z.B. Nike und Starbucks) Projekte unterstützen. Aufgrund von einem Projekt des IRCs durfte ich mit einer Mitarbeiterin nach Leipzig fahren. In diesem Projekt wurde Flüchtlingen auf ihrer Sprache beigebracht, mit Stress und Traumata umzugehen. Zum Ende des Projekts bekommen sie eine Urkunde und es wird zusammen gegessen. An dem Tag habe ich nicht nur neue Menschen kennengelernt, sondern auch die afghanische Kultur und vor allem das Essen kennengelernt. Allgemein war es ein schöner Abend.

Nach der Hospitationswoche kamen auch die anderen nach Berlin. Jeder hatte eine ganz andere Geschichte von seiner letzten Woche und es war schön, sich alle anzuhören. Beispielsweise möchte ich dadurch jetzt auch gerne einmal nach Dublin reisen, obwohl es mich vorher nicht wirklich interessiert hat.

Mein schönstes Erlebnis während der Tour war, dass wir alle gemeinsam unterschiedliche Kulturen kennengelernt haben und aus den Erfahrungen anderer einiges mitnehmen können.

Allen zukünftigen Meeties wünsche ich viel Spaß!

